



Beginn: 18:10 Uhr
Ende: 19:50 Uhr
Ort: Mehrzweckhalle Meerdorf
Teilnehmende: siehe Anwesenheitsliste (47 Mitglieder)

Tagesordnung:

- 1) Begrüßung
- 2) Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit
- 3) Bericht des 1. Vorsitzenden
- 4) Berichte der Spartenleiter/innen
- 5) Ehrungen
- 6) Bericht der Kassenwarte
- 7) Bericht der Kassenprüferin und des Kassenprüfers
- 8) Entlastung des Vorstands
- 9) Neuwahl eines/ Kassenprüfers/einer Kassenprüferin
- 10) Anträge
- 11) Verschiedenes

1) Begrüßung

Der 1. Vorsitzende Mirko Funke eröffnet um 18:10 Uhr die Versammlung, begrüßt alle Mitglieder und bedankt sich für ihr Erscheinen.

2) Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit

Mirko Funke stellt fest, dass die Einladungen zur Versammlung ordnungsgemäß erfolgt sind und dass die Versammlung beschlussfähig ist. Das Protokoll der letzten Mitgliederversammlung wird nicht verlesen, sondern wurde zur Einsicht auf der Homepage des TSV sowie durch Aushang im Sporthaus und in der Mehrzweckhalle veröffentlicht.

Anschließend wird der verstorbenen Mitglieder Cornelia Buchholz und Gerd Knötel gedacht.

3) Bericht des 1. Vorsitzenden

Das Jahr 2022 war zu Beginn erneut geprägt von **Einschränkungen** aufgrund der Corona-Pandemie. Dennoch wurden auch im vergangenen Jahr die einzelnen Abteilungen mit nötigen Sportgeräten und Utensilien ausgestattet und Trikots sowie andere Anschaffungen bezuschusst.

Es wurden darüber hinaus größere Projekte verbunden mit hohen Investitionen auf dem Sportplatz umgesetzt. Finanziell möglich wurde dies durch Bildung von Rücklagen während der letzten zwei Jahre des Lockdowns und verschiedene Fördergelder (s. Bericht des 2. Vorsitzenden).

M. Funke **bedankt sich** bei allen Aktiven, die als Abteilungsleiter/-innen, Betreuer/-innen, Platzwart, Hallenwart, Dünger-Beauftragter oder in sonstiger Funktion im vergangenen Jahr die Arbeit des TSV möglich gemacht haben. Über den Jahreswechsel waren er und Dominik Buchholz unterwegs, um sich bei ihnen sowie den Sponsoren des TSV mit einem Präsent zu bedanken.

Der TSV hat 2022 zum zweiten Mal mit einem Team beim **Stadtradeln** teilgenommen und den ersten Platz in der Wertung der Gemeinde Wendeburg bei den meisten geradelten Kilometern im Team mit einem Vorsprung von 14.300 Kilometern errungen. Bei den Kilometern pro Kopf belegte der TSV den 2. Platz. In der Einzelwertung hat Joachim Fritsch für seine Leistung die Auszeichnung in Gold erhalten und damit nach Dirk Niemann im letzten Jahr auch in diesem Jahr den Gemeindemeister nach Meerdorf geholt. Auf Kreisebene ist das Team des TSV Meerdorf in der Kategorie „Vereine/Verbände“ mit einem Vorsprung von 12.873 geradelten Kilometern souverän wieder Kreismeister geworden und hat dafür die Auszeichnung in Gold erhalten. Dazu gab es drei Gutscheine im Wert von je 100,- € von der Zweirad-Company. M. Funke dankt Jörg Hoppenworth, der intern Werbung gemacht und die komplette Organisation bis zur Siegerehrung auf dem Sportplatz übernommen hat.



Für **Spenden** und finanzielle Unterstützung dankt er dem Ortsrat, dem Heimatverein, der Brauerei Einbecker, der Sparkasse und der Volksbank BraWo, der Lotto-Sport-Stiftung und anderen Institutionen, die den TSV in jedem Jahr mit Spenden oder Zuschüssen zu Aktionen wie bspw. dem Familiensportabzeichentag unterstützen. Für ihre jahrelange Unterstützung des TSV und des Fußballförderkreises TSV Meerdorf u. a. durch Bandenwerbung dankt er ferner den Firmen Jens Keller von der Öffentlichen, Fleischerei Führmann, Lücke Trockenbau, Getränkevertrieb Neddermeyer, Anwaltskanzlei Antonius, Fleischerei Klusmann, Dachdeckerei Dettmer, MH Massivhaus, Matthias Klug GmbH, Physiotherapie in Meerdorf - Stefanie Piatek, EDEKA Ankermann, P&K Schmiedel, Gleitz Verlag, DZ Holzbau Altes Landhaus sowie dmw Schädlingsbekämpfung GmbH & Co. KG. Der TSV hat ferner neu einen Sponsorenvertrag mit der Brauerei Wolters abgeschlossen, d. h. der TSV bekommt pro hl 20 €, wenn beim Kauf bei Neddermeyer mit Hinweis auf den TSV eingekauft wird.

Weitere **Einnahmequellen** hat der TSV sich parallel durch die Grete-Bons, die Schulengel- und Amazon Smile-Aktion sowie die REWE-Scheine für Vereine erschlossen.

Zum Abschluss seines Berichtes bedankt M. Funke sich bei seinem **Vorstand sowie dem erweiterten Vorstand** für das Engagement und die hervorragende Arbeit im Sinne des TSV. So wurden u. a. gemeinsam die ange geplanten Investitionen in den Sportplatz umgesetzt, ein Familiensportabzeichentag durchgeführt, die TSV-Homepage aktualisiert, eine neue Satzung auf den Weg gebracht sowie die nötige Beitragserhöhung vorbereitet und abgestimmt. Damit ist der TSV für die nächsten Jahre gut aufgestellt.

4) Berichte der Spartenleiter*innen

Damengymnastik

Für die Gruppe **Fitness für Frauen** berichtet Susanne Rak in Vertretung für Iris Schneider. Neben dem Sport, der 2022 wieder dienstags von 20:00 bis 21:00 Uhr in Präsenz bei sehr guter Beteiligung stattfinden konnte, wurden verschiedene Aktionen wie bspw. eine Nachtwanderung oder eine Radtour umgesetzt. Iris Schneider dankt besonders Franziska Gromadecki, die sich immer wieder etwas Neues hat einfallen lassen, um der Gruppe trotz aller Einschränkungen durch die Corona-Pandemie einen ansprechenden Sport bieten zu können.

Anja Ludwig berichtet von der **älteren Gymnastikgruppe „60+“**, die von ihr dienstags von 19:00 bis 20:00 Uhr in der Halle bzw. im Wald oder auf dem Sportplatz trainiert wird. Bei den Übungsstunden werden im Laufe eines Monats alle Muskelgruppen und Gelenke einbezogen, wodurch ein guter Ausgleich zu den Alltagsbewegungen geschaffen wird. Dabei bringt insbesondere der Einsatz von unterschiedlichen Kleingeräten Abwechslung in die Stunden. Bei Überkreuzübungen, Merkfähigkeit von Bewegungsfolgen oder auch schneller Umsetzung von Kommandos werden darüber hinaus die Gehirnzellen gefordert. Der Spaß fehlt nie dabei, es wird gemeinsam viel gelacht, wenn z. B. eine Übung mal nicht so klappt. Ziel in der Gruppe ist es, die Ausdauer, Kraft, Beweglichkeit und Gehirnzellen durch gezielte Übungen zu fördern und möglichst lange zu erhalten. Unterstützt wird dies durch passende Musik, die den Teilnehmerinnen den nötigen Schwung gibt und die gute Laune unterstützt.

Bodyforming

Daniela Klasen berichtet, dass auch im Jahr 2022 zunächst keine Übungsleitung gefunden werden konnte. So ist die Gruppe im Januar per Zoom-Konferenz in das Sportjahr gestartet und hat sich jeden Donnerstag online getroffen, um aktiv zu sein. Ab Februar konnten die Übungsstunden mit Hilfe von Beamer und Leinwand sowie DVDs mit entsprechenden Übungen wieder in der Halle stattfinden, es waren dauerhaft neun Aktive anwesend. Im September fand ein Schnuppertraining mit einer Übungsleiterin statt, diese konnte dann aber aus zeitlichen Gründen doch kein regelmäßiges Training anbieten. Umso erfreulicher war es, dass zum Ende des Jahres mit Nicole Werra eine qualifizierte Trainerin gefunden werden konnte, die ab Januar 2023 die Übungsstunden leiten wird.

Kinderturnen

Swetlana Schneider berichtet von den Gruppen der 3- bis 6-Jährigen und dem Eltern-Kind-Turnen, beide Gruppen werden von ihr geleitet. Das Turnen für die **3- bis 6-Jährigen** findet donnerstags von 15:00 Uhr bis



16:00 Uhr statt, es sind regelmäßig ca. 25 Kinder mit viel Spaß dabei. Niklas Fiebelkorn, der das Training als Sportassistent unterstützte, musste die Gruppe aus zeitlichen Gründen verlassen, S. Schneider bedankt sich ausdrücklich für seine tatkräftige und zuverlässige Unterstützung in den letzten Jahren. Mit Alina Schneider und Liv-Greta Klasen, die auch einen Assistentenschein erworben haben, konnte schnell adäquater Ersatz gefunden werden, die beiden machen einen sehr guten Job. Im Dezember wurde zum Jahresabschluss eine Weihnachtsfeier mit mitgebrachten Snacks und kleinen Geschenken für die Kinder veranstaltet.

Das **Eltern-Kind-Turnen** findet mit 15 bis 20 Kindern donnerstags von 16:00 Uhr bis 17:00 Uhr statt. Eltern und Kinder entdecken dabei durch kreative Aufbauten jede Woche eine neue Welt und testen ihre Fähigkeiten. Es gab in der Gruppe wieder mehrere Neuzugänge aus dem Neubaugebiet und den Nachbardörfern. Auch hier wurde eine Weihnachtsfeier mit mitgebrachten Snacks und kleinen Geschenken für die Kinder veranstaltet.

Susanne Rak berichtet vom Kinderturnen der 6- bis 14-Jährigen. Das Training der **6- bis 8-Jährigen** findet mit den Trainerinnen Nicole Karsten und Jasmin Schuwirth im Wechsel statt. Unterstützt werden sie weiterhin von Niklas Fiebelkorn. Die Gruppenstärke beträgt ca. 15 bis 20 Jungen und Mädchen. Ab den Sommerferien wurden die **9-jährigen Kinder** in die Folgegruppe abgegeben, da durch das Nachrücken der Kindergartenkinder eine zu große Gruppenstärke erreicht wurde. Im Vordergrund stehen weiterhin Turnen, Spielen und Spaß an den Geräteaufbauten. Zum Abschluss des Jahres gab es einen Spieletag mit einem kleinen Geschenk für alle Kinder.

Die Gruppe der **9-/10- bis 14-Jährigen** wird geleitet von Susanne Rak. Seit den Sommerferien steht Yannik Rademacher nicht mehr zur Verfügung, Susanne Rak bedankt sich für dessen tolle Arbeit und Unterstützung in den letzten Jahren. Seit September.2022 unterstützt Niklas Fiebelkorn diese Gruppe. Da er viele Kinder aus der Vorgruppe kennt, wurde er sehr gut aufgenommen. Durch den Übergang der 9-jährigen Kinder in die ältere Gruppe beträgt die Gruppenstärke aktuell über 20 Teilnehmende. In den Stunden sind meistens um die 14 Kinder anwesend, um im wöchentlichen Wechsel zu turnen und zu spielen. Es gab auch wieder eine Weihnachtsfeier mit freiem Turnen in der Halle, Keksen und Eistee sowie einem kleinen Geschenk.

Kindertanzen

Für die Gruppe Kindertanzen berichtet Franziska Grothues. Sie leitet das Training, unterstützt von Swetlana und Alina Schneider. Trainiert wird in **zwei Gruppen** mit ca. 18 Kindern von sieben bis zehn Jahren mittwochs von 14:30 bis 15:15 Uhr und mit ca. 15 Kindern von vier bis acht Jahren von 15:15 bis 16:00 Uhr. Es wurden im Jahr 2022 zwei Tanzworkshops mit Dave White durchgeführt, für Kinder ab sechs sowie für Kinder ab zwölf und Erwachsene, die beide sehr gut besucht waren. Des Weiteren hat die Gruppe mit zehn Kindern und drei Betreuenden an einem Dance-/Zeltcamp in Schellerten teilgenommen. Es gab nach den Pandemie Jahren auch wieder Auftritte bei einem 50. Geburtstag und dem Laternenumzug in Meerdorf. Weitere Aktionen waren u. a. ein Training auf der Schulwiese mit Rasensprenger und Eis sowie die Teilnahme am Volksfestumzug. Auch an Wettkämpfen nahmen die Kinder erstmals teil, sie errangen beim Dance Contest in Wolfenbüttel den 1. Platz bei den Kleinen und den 4. Platz bei den Großen.

Unterstützt von Eltern und dem Verein konnten für die Kinder einheitliche Outfits, Hula-Hoop-Reifen und Trainingsjacken angeschafft werden. Des Weiteren nahmen die Trainerinnen an Lehrgängen teil: Jazz und ModernDance/Kindertanz in Peine und Streetculture in Buchholz.

Ju-Jutsu

Aus der Sparte Ju-Jutsu berichtet Susanne Franz-Biehs. Aufgrund von Corona konnte erst im März gestartet werden. Es waren ca. 14 Kinder und Jugendliche aktiv. Trainiert wurde mit engagierter Unterstützung durch Niklas Fiebelkorn montags mit den Fortgeschrittenen und mittwochs mit den Anfänger*innen jeweils von 16:00 bis 17:00 Uhr. Nach den Sommerferien fand das Training nur noch montags statt, da aus schulischen Gründen einige Aktive nicht mehr teilnehmen konnten. Aber auch ein paar neue Kinder kamen dann zum Training. Zum Abschluss vor den Sommerferien wurde ein Picknick mit Spielen veranstaltet, und im Dezember gab es wieder eine Weihnachtsfeier und kleine Naschtüten.



Leichtathletik

Für die Sparte Leichtathletik berichtet Ines Krone. Der Start in das Jahr 2022 war wieder nicht leicht, beim ersten Training waren nur fünf Kinder dabei. Danach wurde es etwas besser, und es waren zwischen sechs und zehn Teilnehmende beim Training. Dennoch musste aufgrund von mehreren Krankheitswellen und damit zu wenigen Teilnehmenden das Training mehrfach abgesagt werden. Nach den Sommerferien haben dann vier Kinder altersbedingt aufgehört, aber mit Werbung in den anderen Sparten ist es gelungen, die Abgänge wieder auszugleichen. Im Oktober hat Birk Lehnhoff bekannt gegeben, dass er als Trainer nicht mehr zu Verfügung steht, was einen großen Verlust für die Sparte bedeutete. Dieser wird aber durch die Sportassistentinnen Alina Schneider und Liv-Greta Klasen sehr gut aufgefangen.

Gegen Ende des vergangenen Jahres waren sechs bis zehn Kinder beim Training und hatten viel Spaß. In diesem Jahr hat sich schon jemand zum Schnuppern angemeldet, so hofft die Sparte auf ein tolles, sportliches und möglichst Corona-freies Jahr 2023.

Volleyball

Vom Volleyball berichtet Nina Pollmann. Die Sparte besteht aus zwei Mannschaften. In der **Kinder- und Jugendgruppe**, geleitet von Katharina Jasch und Mandy Hanf, waren es im vergangenen Jahr zwölf Kinder im Alter von neun bis zwölf Jahren, die regelmäßig trainierten. Da der Leistungsunterschied in der Altersspanne sehr ausgeprägt ist, liegt der Fokus bei den 9- bis 10-Jährigen vorrangig auf der Ballkoordination und auf der Einführung der Grundtechniken. Bei den Älteren werden verstärkt die Technik, das Zusammenspiel, die Spielregeln und der Spielablauf in Form von Spielvarianten trainiert.

Die **Erwachsenengruppe**, die von ihr geleitet wird, umfasst insgesamt 27 Mitglieder, davon waren ca. zehn Sportler*innen regelmäßig beim Training dabei. Es war und ist eine bunt gemischte Gruppe im Alter von ca. 15 bis 50 Jahren, von Anfänger*innen bis hin zu Fortgeschrittenen. Im Fokus stehen Spiel, Bewegung und vor allem Freude am Volleyballspiel, jede*r wird dort abgeholt, wo sie/er jeweils steht. Im Winter findet das Training in der Halle statt, im Sommer auf der Beachanlage am Sportplatz.

Indiaca

Seit Dezember gibt es eine Indiacagruppe beim TSV, die ebenfalls von Nina Pollmann geleitet wird. Diese Gruppe besteht aktuell aus ca. acht Mitgliedern und Ziel ist es, die Gruppe weiterhin fest zu integrieren. Nina Pollmann hoffe auf weitere Teilnehmende, das Spiel ist für jede*n geeignet und macht sehr viel Spaß. Trainiert wird donnerstags von 19:00 bis 20:00 Uhr.

Silberrücken

Von der Gruppe Silberrücken berichtet Joachim Stöhr, dass diese am 1. April 2023 bereits 25 Jahre besteht und aktuell wieder Verstärkung durch jüngere Teilnehmer bekommen hat. Von den Gründungsmitgliedern ist noch Jörg Schneider aktiv dabei.

Jugendfußball

Aus der Sparte Jugendfußball berichtet Marvin Hoppenworth. Im August nahm Leander Schicht die Tätigkeit als neuer Jugendtrainer für die **F-Jugend** der JSG auf. Zunächst ging es um das Kennenlernen und Herausfinden der richtigen Trainingsstrategie, wobei ihm Thomas Erich als weiterer Trainer regelmäßig zur Verfügung stand. Sie arbeiteten mit zwei Mannschaften à sieben Spielern, die bei Bedarf rotiert sind. Es wurden fünf der neu in der F-Jugend eingeführten Funino-Turniere in wechselnden Gruppen bestritten. Zwar landeten die Mannschaften hierbei oftmals in der unteren Hälfte, hinsichtlich Teamentwicklung und Spielverständnis haben sie aber gewonnen.

Leander Schicht freut sich auf die weitere Zusammenarbeit und bedankt sich für die herzliche Aufnahme im Jugendfußball.

Die **B-Jugend** wird nach wie vor von Andreas Dettke trainiert. Die Rückserie schloss das Team auf dem dritten Platz ab, punktgleich mit dem Tabellenzweiten. Dabei wurden 20 verschiedene Spieler eingesetzt. Der Trainingsbetrieb lief zweimal in der Woche, und es waren im Durchschnitt 12 bis 13 Teilnehmer pro Trainingseinheit dabei.



Ab der Jahresmitte spielen die Jungen ihre zweite B-Jugend-Saison. Da sie sich vor der Saison dafür ausgesprochen haben, für die drei Spieler des 2005er-Jahrgangs eine Sondergenehmigung zu beantragen, um sie weiter in der Gruppe behalten zu können, darf die Mannschaft nun in der Rückserie nicht um den Aufstieg mitspielen, obwohl sie sich sportlich als Tabellendritter qualifiziert hätte. Der Kader umfasst mittlerweile 22 Spieler, von denen 21 eingesetzt wurden. Die Trainingsbeteiligung ist mit durchschnittlich 12 Teilnehmern ähnlich gut wie im Vorjahr. Im April steht die Mannschaft im Kreispokal-Halbfinale, für den Frühsommer ist eventuell die Teilnahme an einem internationalen Turnier in Planung. Aktuell hat die Mannschaft ein Hallenturnier am Tag der Mitgliederversammlung gewonnen.

Der Coach bedankt sich beim Jugendobmann, den Spielern und ihren Eltern für die tolle Zusammenarbeit.

Herrenfußball

Vom Herrenfußball berichtet Frederik Buchholz. Die Saison 2021/2022 verlief für die **1. Herren-Mannschaft** mit nur einer Niederlage sehr erfolgreich. Mit dem Aufstieg war das absolute Ziel erreicht und wurde nach dem letzten Spieltag gegen VfB Peine, bei dem die Personaldecke verletzungsbedingt letztlich so dünn war, dass man nur noch mit sieben Spielern der ersten Herren auflaufen und mit Spielern der 2. Herren-Mannschaft sowie den Betreuern Alexander Miltschinski, Pascal Bock und Fußballabteilungsleiter Frederik Buchholz den Kader auffüllen musste, gebührend gefeiert. Im Anschluss an das Spiel ging es mit allen Aufstiegshelden auf Frank Grobes Treckergespann durch den Ort. Ziel war der Sportplatz, wo die große Aufstiegsfeier stattfand. Der Aufstieg war auch eine personelle Initialzündung, so fanden fast 20 neue Spieler den Weg zum TSV. Einige gingen in die 1. Herren-Mannschaft, der Großteil aber in die **2. Herren-Mannschaft**, die personell schwach besetzt war. Die **Alte-Herren-Mannschaft** kam nicht mehr aus der Winterpause und musste zwangsabgemeldet werden.

Die Saison 2022/23 begann dennoch mit drei Herrenteams, statt der Alten Herren in Spielgemeinschaft mit Duttonstedt wurde eine **Ü40-Mannschaft** zusammen mit Wipshausen gemeldet. Diese musste jedoch nach starker Anfangseuphorie bereits im Oktober wieder abgemeldet werden, einige der Spieler hatten ihre Kräfte überschätzt und schieden früh wieder aus, des Weiteren wurde der Kader verletzungsbedingt schnell ausgedünnt.

Bei den Trainingseinheiten der 1. und 2. Herren waren zu Saisonbeginn regelmäßig bis zu 30 Spieler auf dem Sportplatz. Dies war für den hauptamtlichen Trainer Michael Zeidler nicht mehr erfolgreich zu managen, weshalb ein Co-Trainer auf Honorarbasis hinzugenommen wurde. Die Trainingsbeteiligung blieb auch durchgehend hoch. Allerdings vor allem, weil die 2. Herren stark vertreten war und auch die B-Jugend regelmäßig mittrainierte, um an den Herrenfußball gewöhnt zu werden. Etliche Spieler der 1. Herren waren nach dem Aufstieg ausgebrannt bzw. langzeitverletzt und ihre Trainingsbeteiligung war schwächer als erhofft. Dennoch schaffte man als Aufsteiger einen sehr guten 6. Tabellenplatz zum Winter. Nutznießer der Trainingseinheiten war letztlich Frederik Buchholz als Trainer/Betreuer der 2. Herren. Seine Mannschaft spielte so stark wie seit Jahren nicht und das Resultat war ein 5. Platz in der Tabelle, was letztlich „Best of the Rest“ bedeutet - die ersten vier Mannschaften sind sehr stark und liegen gut 10 Punkte vor den restlichen Mannschaften. Die Ziele der beiden Herrenteams liegen darin, mindestens den jeweiligen Platz zu halten.

Im Sommer nahm die 1. Herren-Mannschaft am Härke-Pokal teil. Auch wenn sie frühzeitig ausschied, nahmen alle Spieler an der folgenden Brauerei-Besichtigung teil. Hier wurden auch Testspiele für die Wintervorbereitung festgemacht, so soll die 1. Herren-Mannschaft gegen Vöhrum 1, Lafferde 1 und Lengede 3 spielen, die 2. Herren-Mannschaft gegen Duttonstedt, Broistedt 2 und Völknerode.

Abschließend informiert F. Buchholz darüber, dass von den Fußballern wieder ein Arbeitseinsatz auf dem Sportplatz geplant ist, so soll u. a. die Beachvolleyball-Anlage bearbeitet werden, um sie zukünftig besser pflegen zu können.

Tischtennis Jugend

Mirko Funke berichtet, dass die Tischtennissparte sehr unter den Pandemie-Beschränkungen gelitten hat. Die Kinder und Jugendlichen werden zurzeit von Antje Dwehus (Vertretung M. Funke) und dem Sportassistenten



Lucas Grobe freitags ab 18:00 Uhr trainiert und bekommen allmählich wieder Zulauf, so sind aktuell ca. 16 Spieler*innen dabei. Am Punktspielbetrieb nehmen die Jugendlichen noch nicht wieder teil.

Tischtennis Herren

Detlef Göhlich berichtet, dass zurzeit ca. 15 Spieler gemeldet sind, die in zwei Mannschaften am Punktspielbetrieb teilnehmen. Die **1. Herren-Mannschaft** belegt nach der Hinrunde in der Kreisliga Platz fünf von zehn Mannschaften, die **2. Herren-Mannschaft** in der 3. Kreisklasse Platz sieben von acht Mannschaften.

Am 13. Januar wurde mit acht Spielern der **Vereinspokal** ausgespielt. Im Einzel belegte Thomas Bösenberg den ersten Platz, Stefan Rodermund den zweiten. Das Doppel konnten Stefan Rodermund und Jörg Schneider vor Mirko Funke und Dag Karsten für sich entscheiden. Das Training und die Punktspiele der Herren finden montags und freitags ab 20:00 Uhr statt.

2. Vorsitzender

Dominik Buchholz berichtet über die durchgeführten **Projekte/Investitionen** auf dem Sportplatz. Dazu gehören u. a.:

- Anschaffung eines Mähroboters
- Anschaffung eines Rasentraktors für die Nebenflächen
- Installation einer Beregnungsanlage
- Anschaffung eines Düngerstreuers
- Bau eines Parkplatzes durch die Gemeinde

Zuschüsse zu diesen Investitionen erhielt der TSV vom KSB/LSB, von der Lotto-Sport-Stiftung, der Sport-AG sowie der Sparkasse, auch der Verkauf von Altgeräten wurde zur Finanzierung genutzt.

Aktuell steht noch eine Brunnenreparatur aus, denn die Brunnen in ihrem jetzigen Zustand fördern nicht genug Wasser. Als Zukunftsvision berichtet D. Buchholz vom Bau bzw. Umbau des Sporthauses, denn das bestehende ist mittlerweile zu klein und in vielen Bereichen veraltet bzw. reparaturbedürftig. Um dieses langfristig vorzubereiten, hat er bereits Kontakt zur Gemeinde, dem Landkreis, dem KSB und der KfW aufgenommen.

Gerätewart

Günther Buchholz berichtet, dass hinsichtlich der Gerätschaften in der Halle alles in Ordnung ist.

Pressewart

Michael Gruner berichtet, dass er im vergangenen Jahr aus gesundheitlichen Gründen weniger Berichte als üblich verfasst hat. Mit Leander Schicht, der die Homepage sowie ggf. auch sozialen Medien pflegen wird, hat er jetzt kompetente Unterstützung bekommen. Er weist auf den TSV-Fanshop hin. Viele Mitglieder haben bereits bestellt und festgestellt, dass die Qualität der Waren sehr gut ist. Der TSV hat sich gegen eine Gewinnbeteiligung entschieden, um die Preise niedrig zu halten.

Schriftführerin

Wilma Hansmann berichtet über das **Sportabzeichen**. Wie bereits in den Vorjahren hat der TSV auch 2021 den 1. Platz bei den großen Vereinen beim Wettbewerb der Kreissparkasse und des KSB für die meisten Sportabzeichenerwerber*innen, bezogen auf die erwachsenen Mitglieder, belegt, die Auswertung für 2022 steht noch aus

Im vergangenen Jahr wurde wieder ein Familiensportabzeichentag in Meerdorf veranstaltet. W. Hansmann bedankt sich bei allen Helferinnen und Helfern, ohne die sie diese Veranstaltung nicht anbieten könnte. Sie dankt ferner dem Ortsrat für die finanzielle Unterstützung. Im Jahr 2023 soll der Sportabzeichentag am 25. Juni stattfinden. Abschließend weist W. Hansmann darauf hin, dass der TSV auch 2023 wieder die Gebühren, die jede*r Sportabzeichenerwerber*in an den KSB entrichten muss, übernimmt.

Vertreter der Volksfestgemeinschaft

Marco Kroeck ist verhindert, so dass der Vorsitzende der VFG, Volker Schneider, über den aktuellen Stand bzgl. des Volksfestes 2023 berichtet. Es ist noch nicht geklärt, welche Fläche zur Verfügung stehen wird,



denn nach Aussage der Gemeinde soll mit dem Bau des Feuerwehrhauses auf dem Festplatz im März begonnen werden.

Die VFG möchte bei entsprechendem Interesse der Vereine eine alte Tradition wiederbeleben, nämlich einen Herbstball, um die einzelnen Königinnen und Könige des Jahres nochmals zu ehren. Das Statement aus der Versammlung dazu ist mehrheitlich positiv.

Marco Kroeck möchte nicht mehr als TSV-Vertreter in der VFG fungieren. Als **neuer Vertreter** wird einstimmig Marvin Hoppenworth gewählt.

5) Ehrungen

Gemäß Satzung werden folgende Mitglieder geehrt:

Bronzene Ehrennadel: Jutta Abroscheit, Jürgen Justus Becker, Christin Lücke, Kerstin Dettmer-Grupe, Dietrich Führmann, Daniel Siedentopp

Silberne Ehrennadel: Andreas Ahrens, Jochen Hansmann, Jürgen Pollmann, Joachim Thierse, Petra Werner

Goldene Ehrennadel: Andrea Grobe, Heike Hoppenworth, Birgit Weiner, Burkhard Winkler

M. Funke bedankt sich bei den Mitgliedern, die bereits mehr als 50 Jahre dem TSV die Treue erweisen. Dazu gehören Herbert Lux, Walter Pape, Marlise Herberg, Günther Herberg, Lisa Karsten, Achim Grethe, Claus-Dieter Kötz, Günther Buchholz, Achim Fritsch, Winfried Striepe, Hartmut Buchholz.

M. Funke weist noch einmal darauf hin, dass von den Sparten gewünschte Ehrungen durch die jeweiligen Verbände rechtzeitig vor der Mitgliederversammlung beim Vorstand angemeldet werden müssen.

6) Bericht des 1. Kassenwarts

Malte Klasen erläutert, dass die Kasse 2022 mit einem **Verlust** von 28.071,33 € abgeschlossen wurde, der durch die Investitionen in den Sportplatz begründet ist, aber durch die Bildung von Rücklagen finanziell abgesichert war. Darüber hinaus konnten die Investitionskosten von insgesamt 44.431,26 € für einen Rasentraktor, einen Mähroboter und eine Beregnungsanlage durch Zuschüsse und Verkauf von Altgeräten um insgesamt 15.819,00 € gemindert werden.

Er weist ferner auf die bekannten Projekte hin, mit denen der TSV 2022 folgende Umsätze durch Vereins-sponsoring generieren konnte und bittet die Mitglieder, diese bei ihren Einkäufen entsprechend zu berücksichtigen:

- Grete-Bons: 233,00 €
- Schulengel (schulengel.de): 151,61 €
- Einbecker bei Neddermeyer: 119,60 €
- Amazon Smile (smile.amazon.de): 300,21 € - Dieses Sponsoring läuft allerdings zum 20.02.2023 aus.

Bei Fragen zur Vorgehensweise hinsichtlich des Sponsorings können sich die Mitglieder gern an den Vorstand wenden

M. Klasen stellt den neuen Online-Fanshop des TSV vor, der ab sofort unter myteamshop.de/tsvmeerdorf zur Verfügung steht. Abschließend bittet er darum, die **Übungsleitungsabrechnungen** vierteljährlich einzureichen, jeweils die IBAN anzugeben und alle Kontoänderungen und neuen Kontaktdaten (Anschrift, Telefon, E-Mail- und Postadresse) an die Kassenführer zu melden. Um den jährlichen Kassenabschluss zeitnah tätigen zu können, sollen die Übungsleitungsabrechnungen für das 4. Quartal bereits bis zum 20. Dezember eingereicht werden. Für die **Erstattung von Auslagen** hat er einen Vordruck entworfen, der wie die anderen Vordrucke auch auf der Homepage des TSV (tsv-meerdorf.de) veröffentlicht ist und gemeinsam mit den Originalbelegen im DIN A4-Format bei ihm eingereicht werden können.



7) Bericht der Kassenprüferin und des Kassenprüfers

Die Kasse wurde von Swetlana Schneider und Marco Schmidt am 6. Januar 2023 geprüft und für **ordnungsgemäß** befunden. Marco Schmidt hebt ausdrücklich die vorbildliche und übersichtliche Kassenführung hervor.

8) Entlastung des Vorstands

Marco Schmidt beantragt die **Entlastung des Vorstands**, die einstimmig durch die Versammlung erfolgt.

9) Neuwahl eines Kassenprüfers/einer Kassenprüferin

Swetlana Schneider bleibt gemäß § 11 der aktuellen Satzung des TSV noch für ein weiteres Jahr im Amt. Als **2. Kassenprüfer** wird Maik Herberg einstimmig gewählt.

10) Anträge

Es waren **keine Anträge** zur Tagesordnung eingegangen.

11) Verschiedenes

Susanne Franz-Biehs bittet darum, die **Judomatten** in der Halle nicht mit Turnschuhen zu betreten, da diese darauf sehr empfindlich reagieren. M. Funke wird dies auch dem Kindergarten und der Schule mitteilen.

2024 wird der Verein 100 Jahre alt, zu diesem **Jubiläum** soll wie bereits angekündigt eine Feierlichkeit geplant werden. Mirko Funke wird die Mitglieder, die bereits ihre Bereitschaft zur Unterstützung erklärt haben, demnächst zu einem Treffen einladen, um erste Planungsschritte festzulegen.

M. Funke regt ferner an, darüber nachzudenken, zukünftig eventuell gemeinsam mit allen Vereinen zu Jahresbeginn einen sog. „Knuttag“ mit Weihnachtsbaumweitwurf für das ganze Dorf zu veranstalten. Der Vorstand wird 2023 über ein mögliches Konzept beraten.

Abschließend weist M. Funke wieder darauf hin, dass die in der Mehrzweckhalle und im Sporthaus gelagerten Fundsachen abgeholt werden sollen. Was nicht abgeholt wird, wird an eine soziale Einrichtung gegeben.

W. Hansmann

Wilma Hansmann
Schriftführerin